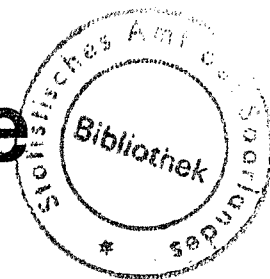


Statistische Berichte

des Statistischen Amtes des Saarlandes



Saarbrücken 1, Hardenbergstraße 3,

Fernsprecher 6 49 11

*) N I 2 - hj - 3/62

Ausgegeben am 2. April 1963

Verdienste und Arbeitszeiten im Handwerk im November 1962

In den erfassten Handwerkszweigen ist – November verglichen mit Mai – der Stundenverdienst im Durchschnitt für die männlichen Vollgesellen um 5 % und der Wochenverdienst, bei höherer Zahl der vergüteten Wochenstunden, um 7 % angestiegen. Allerdings kann dieser Entwicklungsvergleich nur unvollkommen sein, weil im Oktober 1962 im Schlosser-, Klempner- und Elektrohandwerk beträchtliche tarifliche Lohnerhöhungen eingetreten sind, die in den statistischen Meldungen für November erst von einem Teil der Betriebe berücksichtigt werden konnten. Hinzukommt, dass bei einzelnen grösseren Betrieben des Elektrohandwerks offenbar dringende Grossaufträge vorgelegen haben, die in Überstundenarbeit mit beträchtlichen Zuschlägen erledigt worden sind, sodass vorübergehend Verdienststeigerungen z.T. bis zu 30 % und mehr eintraten. Es sollen deshalb im folgenden Bericht dem statistischen Ergebnis für das gesamte Handwerk jeweils Ergebnisse ohne das Elektrohandwerk in Klammern hinzugefügt werden. Es ergibt sich dann im letzten Halbjahr 1962 eine Steigerung des Stunden- und Wochenverdienstes ohne Elektrohandwerk um rund 5 %.

In den einzelnen Handwerkszweigen war die Verdienstentwicklung auch im Übrigen recht unterschiedlich. Insbesondere haben sich die Stundenverdienste der Gesellen im Schreiner- und Fleischerhandwerk überdurchschnittlich erhöht. Dabei haben im Schreiner- sowie auch im Klempnerhandwerk die Wochenverdienste stark zugenommen.

Im Laufe des gesamten Jahres 1962 – November 1962 verglichen mit dem gleichen Monat des Vorjahres – ist der Stundenverdienst der Gesellen um rund 9 % (9 %) und der Wochenverdienst, bei etwas höherer Zahl der vergüteten Stunden um 10 % (8 %) angestiegen. Abgesehen vom Elektrohandwerk hat im Gesamtjahr 1962 der Stundenverdienst der Gesellen im Schlosser-, Schreiner- und Fleischerhandwerk sowie der Wochenverdienst im Herrschneid erhandwerk überdurchschnittlich zugenommen.

Statistische Berichte mit *(Stern) vor der Nummerung enthalten Angaben, die alle Statistischen Landesämter für ihren Bereich unter gleicher Kennziffer veröffentlichen (Mindestveröffentlichungsprogramm der Statistischen Landesämter)

Die Verdienstentwicklung im Handwerk nahm damit einen ähnlichen Verlauf wie in der Industrie. Der Stundenverdienst im Durchschnitt für die Industriearbeiter ist – November 1962 gegenüber November 1961 – um 10 % und der Wochenverdienst um 7 % angestiegen. Die hochgerechneten Wochenverdienste ergaben im November 1962 ein Monatseinkommen im Durchschnitt für die männlichen Vollgesellen von 695 DM (683 DM). Im Vergleich dazu ergab sich für die männlichen Industriearbeiter ein durchschnittlicher Monatsverdienst von 701 DM.

Neue Tarifverträge sind im 2. Halbjahr für rund die Hälfte der gewerblichen Arbeitnehmer in den erfassten Handwerkszweigen in Kraft getreten.

So wurden ab 1. August die Tariflöhne im Schreinerhandwerk um 11 % und im Damenschneiderhandwerk um 5 Pfennige je Stunde erhöht. Ab 1. Oktober wurden im Schlosser-, Klempner- und Elektrohandwerk die Tarifsätze im Schnitt um 14 % angehoben.

LOHNERHEBUNG IM HANDWERK

- November 1962 -

Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten, Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste
der Gesellen und übrigen Arbeiter in ausgewählten Handwerkszweigen

Handwerkszweig Arbeitergruppe		Er- fasste Ar- beiter	Durchschnittliche				
			gel. Wochenarbeitszeit		bezahlte Wochen- arbeitszeit	Brutto- stunden- verdienste	Brutto- wochen- verdienste
			in gesamt	darunter Mehr- arbeitszeit			
					Stunden		Pf	DM
Männer							
Kraftfahrzeug- Reparaturwerkstätte	Vollgesellen	43	41,7	2,5	45,8	339,6	155,37
	Junggesellen	18	37,6	0,8	42,3	246,4	104,11
	übrige Arbeiter	15	41,4	3,0	46,3	258,1	119,52
Schlosserei	Vollgesellen	84	44,2	5,5	48,8	329,0	160,70
	Junggesellen	7	.	.	.	.	.
	übrige Arbeiter	17	44,5	4,5	50,1	259,9	130,18
Bau- und Möbeltischlerei	Vollgesellen	158	42,8	3,7	47,1	330,5	155,70
	Junggesellen	10	41,0	2,0	45,1	229,2	103,46
	übrige Arbeiter	26	40,7	3,2	46,1	241,0	111,05
Herrenschneiderei	Vollgesellen	13	43,2	0,3	47,0	259,8	122,22
	Junggesellen	1	.	.	.	.	.
	übrige Arbeiter	1	.	.	.	.	.
Bäckerei	Vollgesellen	65	48,1	5,2	52,3	324,1	169,40
	Junggesellen	1	.	.	.	.	.
	übrige Arbeiter	6	.	.	.	.	.
Fleischerei	Vollgesellen	76	47,9	4,9	51,7	349,2	180,54
	Junggesellen	2	.	.	.	.	.
	übrige Arbeiter	4	.	.	.	.	.
Klempnerei, Gas- und Wasserinstallation	Vollgesellen	76	43,7	3,0	48,1	338,1	162,45
	Junggesellen	17	42,6	1,6	46,6	246,9	115,12
	übrige Arbeiter	5	.	.	.	.	.
Elektroinstallation	Vollgesellen	77	49,6	9,9	53,7	339,8	182,49
	Junggesellen	13	45,4	4,6	50,1	228,4	114,34
	übrige Arbeiter	4	.	.	.	.	.
Malerei und Anstreicherei	Vollgesellen	101	41,4	2,0	45,3	323,3	146,59
	Junggesellen	10	36,9	1,1	40,3	265,6	107,06
	übrige Arbeiter	28	41,5	0,8	45,8	321,9	147,42
Männer in allen erfassten Handwerkszweigen	Vollgesellen	693	44,6	4,4	48,8	332,1	162,07
	Junggesellen	79	41,4	2,2	45,6	245,3	111,94
	übrige Arbeiter	106	42,2	2,8	47,1	273,7	128,98
Frauen							
Damenschneiderei	Vollgesellinnen	13	45,9	0,5	48,2	199,5	96,15
	Junggesellinnen	3	.	-	.	.	.
	übrige Arbeiterinnen	-	-	-	-	-	-
Herrenschneiderei	Vollgesellinnen	5	42,3	-	46,2	182,8	84,44
	Junggesellinnen	2	.	-	.	.	.
	übrige Arbeiterinnen	-	-	-	-	-	-

**Verdienste der Vollgesellen im November 1961 und im Mai und November 1962
in den erfassten Handwerkszweigen**

Handwerkszweig	Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste im Durchschnitt für alle Vollgesellen						Verdienste der Vollgesellen in % des durchschnittlichen Verdienstes aller männlichen Vollgesellen					
	Stundenverdienste			Wochenverdienste			Stundenverdienste			Wochenverdienste		
	Nov.	Mai	Nov.	Nov.	Mai	Nov.	Nov.	Mai	Nov.	Nov.	Mai	Nov.
	1961	1962	1961	1962	1961	1962	1961	1962	1961	1962	1961	1962
	Pf			DM			%					
	Männer											
Kraftfahrzeug-Reparaturwerkstätte	328	331	340	148	155	155	108	105	102	101	102	96
Schlosserei	297	317	329	150	155	161	98	100	99	102	102	99
Bau- und Möbeltischlerei	299	309	331	143	144	156	98	98	100	97	95	96
Herrenschneiderei	245	260	260	110	118	122	81	82	78	75	78	75
Bäckerei	300	316	324	158	164	169	99	100	98	107	108	104
Fleischerei	314	330	349	165	168	181	103	104	105	112	111	112
Klempnerei, Gas- und Wasserinstallation	321	322	338	157	150	162	106	102	102	107	99	100
Elektroinstallation	301	297	340	139	139	182	99	94	102	95	91	112
Malerei und Anstreicherei	305	324	323	141	153	147	100	103	97	96	101	91
Männer in allen erfassten Handwerkszweigen	304	316	332	147	152	162	100	100	100	100	100	100
	Frauen											
Damenschneiderei	206	196	200	93	90	96	68	62	60	63	59	59
Herrenschneiderei	199	202	183	80	84	84	65	64	55	54	55	52